Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Verantwortlich: J. Schmidt, Dresden.

Wien, 31. Octbr. Schluß-Course der offiziellen Börse.

Papierrente	94.77	41. Ung. Act.	102.00	Creditactien	339.80
Silberrente	94.65	Galizier	—	Anglo-Aust. B	148.50
Goldrente	119.40	Nordbahn	36.70	Länderbank	246.00
Ungar. Goldr.	116.15	Nordwestbahn	278.00	Pariserloose	249.00
Lombarden	101.00	Elbethal	287.25	Wien. Bankv.	131.60

Ung. Credit 408.80 | Ung. West. A. 80.75 | D. Marknoten 62.42 | Napoleons 9.69 | Lautlos.

Frankfurt a. M., 31. Oct. (Offizielle Schluß-Course.) Oesterr. Credit 265⅛. Staatsbahn 240⅞. Lombarden 89⅛. Silberrente 77.00. 4proc. Ungar. Goldrente 92.70. Dresdner Bank 136.80. Galizier —. Egypter 101.80. Oesterr. Goldrente 99.60. Wechsel auf London 20.536. Wechsel auf Wien 180.10. Disconto 180.50. Still.

London, 31. October. Corn. 11 U. 80 Mtn. 2½% Consols 97⅝. 100er Russen 2. Em. 99⅛. Hamburger 79⅛. Lombarden 8⅛. Conv. Türken 21⅞. 4proc. Ungarische Goldrente 82⅞. 4proc. unific. Egypter 103¼. 3½proc. Egypter 95⅛. Ottomanbank 13⅛. Spanier 61⅞. 6 proc. konsolidirte Mexikaner 61⅛. Rio Tinto 14⅛. Argentin. 5 procent. Goldanleihe von 1886 68¼. Argentin. 4½ procent. unkons. Goldanleihe 39⅛. Rupees-Actien 61¼. Portugiesen —, 6proc. Argentiner 21. Milwaukee-Louisville —. Pacific 69. Baseler Griechen 3¼. Montreal Griechen (1887) 99⅛. 4 proc. Griechen (1889) 28. Behauptet. — Wetter: Kalt.

Hamburg, 30. October. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 138—145. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco neuer 124—136, russischer loco ruhig (Transito 100). Hafer ruhig. Gerste fest. Rüböl (unverz.) ruhig, loco 48 B. Spiritus fest, loco per Octbr.-Novbr. 22 Br., per Novbr.-Decbr. 22 Br., per Decbr.-Januar 22 Br., per April-Mai 24⅛ Br. Kaffee fest. Umsatz 2500 Sack. — Wetter: Bewölkt.

Stettin, 31. October. (Getreidemarkt.) Weizen matt, loco 139—141, per October 141.00, per November-Decbr. 141.00. Roggen matt, loco 125—127, per Octbr. 122.00 per Novbr.-Decbr. 122.00. Pomm. Hafer, neuer, loco 137—142. Rüböl fest, per October 46.00, per April-Mai 47.00. Spiritus beh., loco ohne Faß mit 70 M. Konsumsteuer M. 31.70, per Oct.-Novbr. 30.50, per April 32.00. Petroleum loco 6.80.

Liverpool, 30. Oct. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmaßlicher Umsatz 10.000 Ballen. Stetig. Tagesimport — Ballen. Nachm. 4 Uhr 10 Min.) Baumwolle. Umsatz 10.000 B., davon für Spekulation und Export 500 Ballen. Amerikan. Lieferungen: Oktober-November 4 15/32 Käuferpreis, Nov.-December 4 15/32 do., Dec.-Januar 4 15/32 Verkäuferpreis, Januar-Februar 4 15/32 do., Februar-März 4 15/32 Käuferpreis, März-April 4 15/32 do., April-Mai 4 17/32 do., Mai-Juni 4 19/32 do. do.

New-York, 30. Oct. (Waarenbericht.) Baumwolle in Newyork 8 9/16 do. in New-Orleans 7⅞. Schmalz loco 10.80, do. Roh u. Brothers 10.75. Mais pr. Octbr. 46⅝, do. pr. Novbr. 46¼, do. pr. Dec. 47⅜. Rother Winterweizen 70⅝. Rother Weizen pr. Octbr. 70, do. pr. Novbr. 70, do. pr. Decbr. 71⅝, do. pr. Mai 78. Getreidefracht nach Liverpool 2⅜. Zucker fair Nios Nr. 7 19⅝, do. (Rio) Nr. 7 pr. Novbr. 17.17. pr. Januar 16.52. Mehl (Spring clears) 2.40. Zucker 3. Kupfer loco 9.62.

Schlachtviehmarkt im Schlacht- und Viehhofe zu Chemnitz am 30. Oktober. Auftrieb: 319 Rinder, 513 Landschweine, 65 galizische Schweine, 754 ung. Schweine 81 Kälber, 723 Hammel. Gegenüber dem vorwöchentlichen Hauptmarkte standen heute 36 Rinder, 66 ungarische Schweine, 17 Kälber, 181 Hammel mehr, dagegen 123 Landschweine, 5 galizische Schweine weniger zum Verkauf. Der Zutrieb in Rindern, Schweinen und Hammeln erwies sich dem Bedarf gegenüber als wesentlich zu groß, weshalb hiervon bedeutende Bestände unverkauft blieben. Das Geschäft war in allen Viehgattungen mittelmäßig. Preise: Rinder: I. Qual. 61—65, 2. 56—57, 3. 49—48 M. pro 100 Pfd. Schlachtgew.: Landschweine: 59—62 M. pro 100 Pfd. Lebendgew. bei 10 Pfd. Tara per Stück: ungarische Schweine: 48—50 M. pro 100 Pfd. Schlachtgew., galizische Schweine 52—51 M. pro 100 Pfd. Schlachtgew., Kälber: 60—62 M. pro 100 Pfd. Schlachtgew., Hammel: 25—29 M. pro 100 Pfd. Lebendgew.

Wetterbericht des K. Sächs. Meteorol. Instituts in Chemnitz vom 31. October, 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Ort.	B.	Wind.	Wetter.	T.	Ort.	B.	Wind.	Wetter.	T.
Hohd . . .	752	N	mäßig halbbed.	+ 3	Aberdeen	759	OSO	leicht bedeckt	+ 5
Haparanda	45	WNW	leicht halbbed.	— 1	Cöln .	62	N	leicht Nebel	+ 1
Memel . .	58	W	mäßig bedeckt	+ 8	Prag . .	60	S	leicht Nebel	+ 5
Hamburg	61		still Nebel	+ 2	Petersburg	55	SSW	schw. wolkenl.	+ 4
Cherbourg	64	N	frisch halbbed.	+ 8	Hermannst	—	—	—	—
Berlin .	60		still Regen	+ 6	Triest	60		still bedeckt	+12
München	59	SSW	mäß. heiter	+ 3	Aberdeen .	66	WNW	schw. halbbed.	0

Der am Abend des Vortages eingetretene Regenfall hörte im Laufe des Vormittags am 30. October auf, worauf unter gleicher Temperatur vorwiegend trübes, jedoch trockenes Wetter eintrat, auch trat ein Nachlassen der frischen Bewegung ein.

Dresden, am 31. Oktober. Barometer von Optiker Wiegand vorm. Pfeil (Mittag. 2). Nachmittags 1 Uhr: 751 Millimeter, 1 geklagen. Aussichten: Veränderlich. Thermometrograph nach Celsius. Temperatur: höchste 10 Gr. Wärme, niedrigste 7 Gr. Wärme. Bedeckt. Westwind.

Wasserstand der Elbe am 31. October: 118 Ctmr. unter Null.

Horn & Dinger,
Bankgeschäft,
Altmarkt, im Rathhause.
An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Actien und allen Geldsorten zu den billigsten Bedingungen.
Tratten auf alle grösseren Plätze Nord-Amerikas.

Creditbank
für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden
Kreuzstraße 9.
Geld-Einlagen
verzinsen wir mit 3—5 Procent.
Das Directorium.

Menz, Blochmann & Co.,
Bankgeschäft,
Prager-Strasse 2, parterre,
halten in ihrer Wechselstube gute Anlagewerthe,
Staatspapiere, Pfandbriefe etc.
stets vorräthig und empfehlen ihr
Bureau zur Controle und Versicherung verloosbarer Effekten.
Commissionsweise Ausführung von Aufträgen für hiesige und auswärtige Börsen.
Eröffnung von Conto-Corrent-Verbindungen.

En gros. En détail.
Pferde-Scheeren
für Handgebrauch,
Schnellscheermaschinen
mit Schwungrad-Betrieb,
Scheer-Apparate
für Rinder, Schafe und Hunde
empfiehlt als Spezialität zu billigen Preisen
W. Moritz Kunde,
nur Rampischestraße 31.
Stumpfe Scheeren und Scheermaschinen werden geschliffen, und garantire ich tadelloses Schneiden

Für unsere Hausfrauen. Was speisen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Brunchelsuppe. Gebackenen Kabeljau mit Remouladensauce. Rehkeule mit Quittenkompot. Pflaumenkuchen. — Für einfachere: Rindfleisch mit Sardellensauce.

Selleriesuppe. Man kocht eine recht kräftige Fleischbrühe. 3 Selleriewurzeln — sind sie klein noch mehr — wäscht und schält man sorgfältig, schneidet sie in dünne Scheiben und kocht sie 10 Minuten in etwas kochendem Salzwasser, dann nimmt man sie heraus und dünstet sie mit 80—100 Gr. mageren gebackten Schinken — es kann Schinken von der harten unteren Seite sein — in zerlassener Butter vollends weich. Fügt 1 Prise weißen Pfeffer, 2 bis 3 Eßlöffel voll Mehl hinzu, schwitzt es mit durch, giebt das Selleriewasser und so viel Fleischbrühe, als man Suppe haben muß, dazu und kocht das Ganze noch langsam eine Stunde. Während des Kochens fügt man etwas Muskatnuß (1 Prise) hinzu, streicht die Suppe durch ein Sieb, bringt sie nochmals zum Kochen, schmeckt noch dem Salze, zieht die Suppe mit zwei bis drei Eidottern, welche man mit vier bis sechs Eßlöffeln voll süßem Rahm verquirlte, ab, legt in die Suppenschüssel kleine geröstete Semmelcroutons und richtet die Suppe darüber an.

Weinessig, bester Qualität, mehrfach prämiirt, empfiehlt die älteste Meißner Weinessigfabrik von **Röstler & Co.,** Cölln-Meißen.

Die Milchhalle von E. Schmidt, Johann-Georgen-Allee 9, Ecke Katechetenstr., empfiehlt u. versendet täglich 2 Mal frische vorzügl. Vollmilch u. Kindermilch, abger. Milch, Sahne, Schlagsahne, saure Sahne, ff. Tafelbutter, fr. Eier.

Heinrichsthaler Fettkäse, prämiirt auf sämmtlichen beschickten nationalen und internationalen Ausstellungen mit den höchsten Auszeichnungen, erhältlich in fast sämmtlichen Delikateß-, Butter- und Käse-Handlungen.

„Alpenrose", feinsten **Alpenkräuterliqueur, Ersatz** für **Chartreuse** und **Benedictiner,** empfiehlt die Liqueurfabrik mit Dampfbetrieb von **Schilling & Körner,** gr. Brüdergasse 16. ½ Ltr.-Fl. Mk. 1.—, ¼ Ltr.-Fl. Mk. 2.—, ½ Ltr.-Fl. Mk. 1.—

Für vegetarische Ansprüche **„Thalysia",** Schloßstraße 14, I. Gelb. Erbsenbrei, Grüne Klöße. Abends: Kartoffelsalat, Fruchtbraten.

Täglich frischen **Gänsebraten** (von 12 Uhr warm) empfiehlt **A. Sommerschuh,** Bismarckplatz 8.

Augenarzt Dr. Weller (Waisenhausstr. 13). Sprst. Augen. **Dr. med. R. König,** Pirnaische Gasse 14, I., nahe der Annenstr. Sprechst. f. geheime, Haut- u. Blasenleiden tägl. 9—½3, Sonntags nur 9—½12. Dienstags u. Freitags auch Abds. 7—8. **Specialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, I.,** heilt alle geheimen Krankh., Haut- u. Harnleiden, Geschwüre u. Schwäche. Sprechst. von 9—½3 u. 5—8 Uhr. Ausw. briefl. **Oberarzt a. D. Ilsehendorf, Special-Arzt, Annenstraße 58, I.,** für sämmtl. m. u. w. geheime Krankheiten u. s. w. ½9—½4 u. Abds. 7—8. (Ausw. briefl.) Hospitalarzt Dr. **Kox.** Angustusstr. 2. Neu: Crêmo antisyphil. Schnelle Hilfe b. Geschl.- u. Hautkrankh. Spr. 9-2 u. 5-6. Auch briefl. **Wittig,** Scheffelstr. 31, II., heilt **frische** u. **ganz veraltete geheime** u. **Hautkr.,** alte **Beinschäden, Salzfluß.** 8-5, Ab. 7-8. **Bötteher,** gr. Brüderg. 14, heilt frische u. ganz veraltete geheime Krankheiten, Gesichtsausschlag, Nasenröthe, Hautkrankh., Flechten (auch Bartflechten) aller Art. 8—5, Abds. 7—8. **M. Schutze,** Freibergerplatz 23, f. alle männl. geheimen u. Harnleid., Gesichts-, Warzen 2c. ½11—3, ½6—8. Ausw. briefl. **Goselnsky, Grunaerstr. 18, 2.,** heilt nach langj. Erf. Harnleiden, Geschwüre, Schwächezust. 9—1 u. 6—8 Abends. **Kyling, Wettinerstraße 24,** heilt **Hämorrhoiden, Magenleiden, Asthma, geh. Krankh.** Spr. 8-5. Ausw. briefl. **Künstliche Zähne,** Reparaturen, Umarb., Plombirungen 2c. Mäß. Preise. **W. Kitzig,** Marienstr. 40, 2., Dresdn. Nachrichten. **Leichenwagen** baut u. empfiehlt **J. Größler,** Rüsseina i. S. **Monogrammschablonen** in den modernsten u. geschmackvollsten Dessins in tausendfacher Auswahl in d. Schablonenfabrik von **Gebr. Protzen, Landhausstraße 11.**

Der sogenannte Kater — nach längeren „Trinksitzungen" verliert wesentlich an seinen üblen Nebenwirkungen, wenn man sich morgens kräftig mit Odol den Mund ausspült und die Nasengänge odolisirt. Namentlich vertreibt man dadurch den fadendn und pappigen Geschmack im Munde. Odol kostet ½ Flasche, die für mehrere Monate ausreicht, 1 M. 50 Pf. in allen besseren Geschäften der Branche. Nur nach Orten, wo keines zu haben, sendet das Dresdener Chemische Laboratorium Lingner in Dresden direkt franco ½ Flasche für M. 2.—, 3 Flaschen für M. 5.—. (Vorher-Einsendung oder Nachnahme.)

Einem **schreiblustigen Publikum,** welches sich für elegantes, reizend ausgestattetes und dabei preiswerthes **Briefpapier** interessirt, empfehlen wir, sich das Schaufenster der **Papierhandlung** von **Hermann Braess, Wilsdrufferstr. 26,** anzusehen, welches eine Fülle der neuesten, wunderhübschen Muster bietet, trotzdem nur ein kleiner Theil der reichen Auswahl im Fenster Platz finden konnte. Wir machen gleichzeitig noch auf die **Druckerei und lithographische Anstalt** obiger Firma zur Anfertigung von **Visitenkarten, Verlobungsanzeigen, Hochzeits-Einladungen 2c.** aufmerksam, ebenso empfehlen wir die überraschend große Auswahl in **Hochzeits-Menus,** welche selbst den verwöhntesten Geschmack befriedigen kann. Wegen der großen Auswahl der Artikel kann das Fenster nur wenige Tage bleiben.

Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Waisenhausstr. 5.

Seidenwaaren Wilhelm Nauhz, Altmarkt, Ecke Scheffelstraße, beste Bezugsquelle f. feidene Kleider u. Besatze.

„Pietät", größte, beste und **billigste Beerdigungs-Anstalt** in Dresden u. Umgebung. Hauptbureau, Sargfabrik und Magazin A.: **Am See Nr. 26.** — Die **Ortsbürgerinnen** sind behördlicherseits **verpflichtet,** die Tarife der **„Pietät"** unaufgefordert in den Trauerhäusern mit **vorzulegen.**

Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät", am See 26.

Sofort zu beziehen:
Wohnung 2. Etage 750 Mark,
Wohnung 3. Etage 450 „
Laden mit Wohnung 750 „
Louisenstraße 61.

25 JÄHRIGER ERFOLG

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

Neu! G. Jacobi's Touristenpflaster
gegen
Hühneraugen, harte Haut
an den Ferfen, Fußsohlen. In Rollen à 75 Pf in den Apotheken zu haben. Hauptdepot: Dresden, **Mohren-Av.,** Birnaischerplatz. Man verlange G. Jacobi's Touristenpflaster. Schutzm.: Hühnchen.

Chemnitzer Papierfabrik zu Einsiedel bei Chemnitz.

Gegen Rückgabe der zu unseren Prioritäts-Stamm-Aktien gehörigen Talons werden von jetzt ab neue Talons und Dividendenscheine auf eine zehnjährige Periode von uns ausgegeben.

Der Umtausch hat in unserem Geschäftslokale hierselbst stattzufinden, doch übernehmen

der **Chemnitzer Bankverein** in **Chemnitz,**
die **Filiale** der **Leipziger Bank** in **Dresden-Altstadt**
und die
Herren **Kahl & Oelschlägel** in **Dresden-Neustadt**

dessen Vermittelung für die Herren Aktionäre gebührenfrei. Den frankirt einzuliefernden abgelaufenen Talons sind arithmetisch geordnete und vom Einlieferer unterzeichnete Nummer-Verzeichnisse in doppelten Exemplaren beizufügen.

Einsiedel, den 27. September 1893.

Chemnitzer Papierfabrik zu Einsiedel bei Chemnitz.
Gustav Arndt. Paul Lehmann.

Sächsische Discont-Bank
(Actien-Gesellschaft, gegründet 1868),
am Neumarkt 6, I.,
nächst der Landhausstrasse.
An- u. Verkauf v. Staatspapieren, Actien u. s. w., ausländischen Banknoten und Münzen
zu coulantesten Bedingungen.
Umwechslung von Coupons
spesenfrei bez. zu höchstmöglichen Coursen.
Controle der Ausloosungen von Werthpapieren.
Bereitwillige Auskunftsertheilung bei Kapitalanlagen etc.
Vorschüsse auf courshabende Werthpapiere.
Annahme von Geldern zur Verzinsung.
Checkverkehr.

Wiederverkäufern
offerire
Käse,

Ia. echten Emmenthaler, großaug. u. vollsaft.,	Pfd.	95 Pf.
Ia. imitirt	„	85 „
Ia. Limburger, mild u. vollfett, in Pergam.	„	45 „
Ia. „ pikant (mit Weißlack, 2 Pfd.-St.)	„	45 „
IIa.	„	40 „
Ia. Kümmelkäse, ½a Pfd.-Steine	„	28 „
IIa.	„	25 „

Abgabe von 5 Pfd. an, in Originalkisten u. Laiben Ctnr. 2 M. billiger.
Max Friedrich, Dresden, Falkenstr. 1 u. 3.
Fernsprecher Amt I. Nr. 163.

Aromatisches Zahn- und Mundwasser
erhält die Zähne gesund,
verhindert das Ansetzen von Weinstein,
vernichtet jeden Fäulnißkörper,
beseitigt üblen Geruch der Mundhöhle,
erfrischt dieselbe und
kräftigt das Zahnfleisch.
Allein ächt in Flaschen à Mark 1. — bei
T. Louis Guthmann,
Schloßstraße 18, Pragerstraße 31, Bautznerstraße 19.

Unentbehrlich für jede Haushaltung!
Ludolphi's „Universal"-Ofen
mit Petrol-**Blaugas**flamme und **vollständ.** Rauchverbrennung. Einzig wirklich dunstfreie und geruchlose Heizung
ohne Schornstein.

Große Heizkraft. — Sparsamer Verbrauch ca. 20 Pf. per Tag. — Ueberall hinzustellen. — Einfache, bequeme Behandlung. **Zu haben:** in größeren **Ofen- und Haushaltungsgeschäften,** wo nicht, verlange man **Prospekte** direkt von **Adolph Ludolphi,** Ofenfabrik, **Hamburg.**

Holländische Zahnreinigungsmittel
von **A. Friederich, Arnheim (Holland),**
Königl. Niederl. Hofzahnarzt.
Preisgekrönt: Paris, Antwerpen, Brüssel, Amsterdam, Kimberley.
Anerkannt die besten.
Vorräthig in **Dresden** bei: **A. Bielitz,** Ferdinandplatz; **Gustav Gehrke,** Augustusbrücke; **Paul Heinrich,** Pragerstr.; **E. Rohn,** Hauptstr.; **Emil Tietz,** Parfümerichandlung.